



Bayern. Unser Ministerpräsident.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Zuhören – verstehen – handeln! Das ist mein politisches Credo. Ich bin zutiefst überzeugt: Nur wer als Politiker von den Menschen lernen will, nur wer zuhört, der hat seinen Auftrag verstanden. Ich werde alles tun, um die Bürgerinnen und Bürger in ihrer Lebensgestaltung zu unterstützen.

Jede und jeder hat bei uns in Bayern beste Chancen – unabhängig von Herkunft, Geschlecht oder Religion. Sichere Arbeitsplätze, solide Finanzen, soziale und innere Sicherheit sind das Fundament. Lebendige Kultur und gesunde Umwelt sind der wertvolle Schatz, den wir an die nächste Generation weitergeben.

Wir alle gemeinsam haben einen großen Auftrag. Auch unsere Kinder und Enkel sollen einmal sagen können: Es ist ein Glück, in Bayern zu leben!

Horst Seehofer
CSU-Vorsitzender
Bayerischer Ministerpräsident

Bayern. Unser Ministerpräsident.

- [Imagebroschüre: Bayern. Unser Ministerpräsident. \(3.64 MB\)](#) 

Vision für Bayern



Chancen für alle.

"Ich habe immer gesagt, man muss für die normale Bevölkerung kämpfen, für den Arbeitnehmer oder Handwerker, für die kleinen und mittleren Einkommen. Und die Geschichte hat mir recht gegeben

Ich möchte, dass alle Menschen in Bayern, ganz gleich aus welchen sozialen Verhältnissen sie kommen, die Chance haben, ein gutes, glückliches Leben zu führen. Man darf niemand zurücklassen, man muss sich um jeden bemühen und versuchen, jedem zu helfen."

Menschen.

"Für mich ist das Allerwichtigste, die Politik vom einzelnen Menschen her zu betrachten und den einzelnen Menschen in den Mittelpunkt zu stellen. Das gehört zu den schönsten Momenten in meinem Amt: die Begegnungen mit den Menschen, die unterschiedlichen Erfahrungswelten, die einem da gegenüber treten."



Lebensqualität.

"Wo immer ich hinkomme, man blickt schon mit Bewunderung auf die Leistungen der Bayern. Und das ist jetzt auch ein Stück Ehrgeiz von mir, diesen erreichten Standard zu erhalten und auszubauen, wobei für mich immer die Lebensqualität und die Lebensperspektiven der Menschen im Mittelpunkt stehen.

Alleine dass in 20 Jahren jetzt eineinhalb Millionen Menschen nach Bayern gekommen sind, ist ja Ausdruck dieser Lebensqualität."



Verantwortung.

"Mir geht es um das richtige Amtsverständnis. Einen Dienst zu leisten. Und über den Dienst immer wieder Rechenschaft abzulegen. Wie geht es dem Land und den Leuten, für die man Verantwortung trägt?"

Wie gehen wir mit der Schöpfung um? Der größte Schatz, den wir neben den Menschen in Bayern haben, ist unsere wunderschöne Landschaft, unsere wunderschöne Natur. Und die möchte ich weder beschädigen noch zerstören, sondern die möchte ich in jedem Fall erhalten.

Der Umgang mit den Finanzen - wir machen keine neuen Schulden, sondern zahlen sogar die alten Schulden zurück.
Mir ist wichtig, dass wir den jungen Menschen Chancen hinterlassen und keine Schulden."



Vertrauen in Leistung.

"Bayern hat sich zu dem großartigen Land entwickelt, wie wir es heute kennen, hochgeschätzt und weltweit geachtet. Das ist in allererster Linie eine Leistung der Bevölkerung - vom Handwerker bis zum Landwirt. Und es ist die Lebensleistung unserer Senioren. Auch die politischen Rahmenbedingungen dafür haben gestimmt.

Und deshalb ist es nicht egal, wer regiert.

Das ist meine Begründung gegenüber der bayerischen Bevölkerung, uns auch weiterhin das Vertrauen zu geben. Dass wir auch die nächsten Jahre dafür sorgen können, dieses wunderbare, einzigartige Bayern auf diesem Niveau zu halten.

Wir werden in unserer Politik darauf achten, dass wir uns immer wieder die Frage vorlegen: Was schaffen wir heute Bleibendes für die nächste Generation?"



Motivation.

"Bayern hat einen ungewöhnlich hohen Standard in allen Bereichen erreicht: Wirtschaft, Finanzen, Kultur. Die größte Gefahr lauert immer im Erfolg der Gegenwart. Notwendig sind jetzt Visionen, wie wir das Erreichte stabilisieren und vielleicht sogar noch ausbauen können. Das ist meine Motivation für die nächsten fünf Jahre."

Bayern. Unser Ministerpräsident.

Bilder

Begegnungen

Momente

Stationen

Horst Seehofer wurde am 4. Juli 1949 in Ingolstadt geboren. Er ist verheiratet und hat vier Kinder.

LEBENS LAUF	
Schule und Studium	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Mittlere Reife ▪ 1970: Verwaltungsprüfung für den gehobenen Dienst (Diplom-Verwaltungswirt FH) ▪ 1979: Diplom an der Verwaltungs- und Wirtschaftsakademie München
Beruflicher Werdegang	verschiedene Funktionen bei den Landratsämtern Ingolstadt und Eichstätt
Politische Stationen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 1969: Eintritt in die JU ▪ 1971: Eintritt in die CSU ▪ 1980 - 2008: Direkt gewählter Bundestagsabgeordneter des Wahlkreises Ingolstadt; am 4. November 2008 legt er sein Bundestagsmandat nieder. ▪ 1983-1989: Sozialpolitischer Sprecher der CSU-Landesgruppe ▪ 1989: Parlamentarischer Staatssekretär beim Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung ▪ Mai 1992 - Oktober 1998: Bundesminister für Gesundheit ▪ 2. September 1994 - 25. Oktober 2008: Stellvertretender Vorsitzender der Christlich-Sozialen Union ▪ Oktober 1998 bis November 2004: Stellvertretender Vorsitzender der CDU/CSU-Bundestagsfraktion. Im Fraktionsvorstand zuständig für die Bereiche Gesundheit, Arbeit und Soziales. ▪ April 2000 - November 2008: Landesvorsitzender der Arbeitnehmer-Union der Christlich-Sozialen Union (CSA) ▪ 2005: Horst Seehofer wird einstimmig zum Landesvorsitzenden des Sozialverbandes VdK Bayern gewählt. Abgabe dieses Amtes mit der Vereidigung zum Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz. ▪ November 2005 bis Oktober 2008: Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz ▪ 25. Oktober 2008: Wahl zum Parteivorsitzenden der CSU ▪ 27. Oktober 2008: Wahl zum Bayerischen Ministerpräsidenten